

Reformierte Kirchgemeinden
Gurzelen-Seftigen, Thurnen, Belp-Belpberg-Toffen, Kehrsatz

Verantwortliche Redaktion Frontpage:
Pfrn. Michaela Schönberger (Belp)
Tel: 031 819 79 70
Mail: Michaela.Schoenberger@refbelp.ch

Layout der Gemeindebeilage:
Anja Strödel-Boettcher, 076 520 02 26
anja.boettcher@gmx.net

Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

Die Autorin macht die Probe aufs Exempel und prüft am Beispiel der Jahreslosung wie gut eine Künstliche Intelligenz im Predigtschreiben ist.

Als Paulus den Satz aus der Jahreslosung schrieb, hat er wohl kaum daran gedacht, dass wir heute vor der Herausforderung stehen, echte Fotos von KI-generierten Bildern zu unterscheiden und uns bei Nachrichten immer fragen zu müssen, ob es sich um Fakten oder Fake News handelt. Heute ist vieles möglich, was sich Paulus nicht hätte träumen lassen. Junge Leute, die vor der Berufswahl stehen, müssen sich fragen, ob bestimmte professionelle Leistungen und Fähigkeiten in Zukunft nicht ganz einfach von einer KI übernommen werden? Und wenn ja, ist das eigentlich gut oder schlecht für uns? Werden wir dadurch entlastet oder überflüssig? Die Jahreslosung hat mich angespornt, einmal zu prüfen, ob eine KI wohl gute Predigten schreiben kann? Und ich gebe zu: Ich habe ein wenig Angst vor diesem Test. Denn was, wenn die KI eine bessere Predigerin ist als ich?

Ich habe mir eine ChatGPT-App heruntergeladen und es einfach mal ausprobiert.

Das Ergebnis lesen Sie auf dieser Seite. Prüfen Sie selbst!

Nachdem ich den Auftrag «Schreibe eine Kurzpredigt über die Jahreslosung 2025» eingegeben und auf Enter gedrückt habe, dauert es ca. 2 Sekunden und dann schreibt sie los. Flüssig, ohne Schreibblockaden oder Kaffeepausen. Ich bin peinlich berührt, wie schnell es geht. Keine halbe Minute, dann ist die Predigt fertig. Ich fühle mich ertappt, als ich Formulierungen und Floskeln lese, die ich selbst schon verwendet habe und die diesen Text unmissverständlich zu einer Predigt machen. Ich bin ernüchtert zu sehen, dass etwas, das mir oft so viel Mühe macht und auf das ich stolz bin, wenn es mir gelingt, offenbar so viel schneller und einfacher und billiger zu haben ist. Es entwertet meinen Schaffensprozess. In diesem Moment fühle ich mich wohl ähnlich, wie ein Schreiner im IKEA oder eine Reisebürokauffrau auf booking.com.

Und ich muss zähneknirschend zugeben: Schlecht ist der Text nicht. Ich habe schon Schlimmeres von der Kanzel gehört, auch von mir selber. Der erste Entwurf ist noch ein bisschen hohl, aber mit ein paar ergänzenden Aufträgen kommt innerhalb kürzester Zeit ein sehr passables Ergebnis zustande.

Und trotzdem bleibt irgendwie ein fader Nachgeschmack. Ich glaube, es liegt daran, dass ich weiss, dass es der KI nichts bedeutet. Mir aber schon. Es ist gut geschrieben, aber es ist nicht authentisch. Es klingt nach Begeisterung, aber welcher



© Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Geist steckt eigentlich darin? Weht der Heilige Geist genauso durch's Internet, wie durch die Köpfe von Prediger*innen? Ich frage mich: Möchte ich mich von «jemandem» zum Glauben und Beten aufrufen lassen, der selbst weder glauben noch beten kann? Die Antwort lautet: Nein. Aber vielleicht stört es mich ja nur, weil ich weiss, dass der Text nicht von einem Menschen geschrieben wurde, der Glauben und Zweifel kennt. Bei umstrittenen medizinischen Methoden haben wir die Faustregel: «Wer heilt, hat recht». Was würde das in Bezug auf spirituelle Themen bedeuten? «Wer Glauben mehr, darf predigen»? Wir werden das gemeinsam weiter prüfen müssen und das Gute behalten!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes und gesegnetes Neues Jahr!

Pfarrerin Michaela Schönberger, Belp



****KI-generierte Predigt über die Jahreslosung 2025: „Prüft alles und behaltet das Gute.“****

Liebe Gemeinde, in diesem Jahr dürfen wir uns mit der Jahreslosung 2025 beschäftigen: «Prüft alles und behaltet das Gute.» Diese Worte sind nicht nur eine Ermutigung, sondern auch eine Herausforderung, die in unserer heutigen Welt von großer Bedeutung ist. Besonders wenn wir auf die Entwicklungen in der Technologie schauen – wie zum Beispiel die Künstliche Intelligenz – werden diese Worte zu einem Leitfaden für uns alle.

****Prüfen als geistliche Praxis****

Der erste Teil der Botschaft, «Prüft alles», fordert uns auf, verantwortungsvoll mit Informationen und Technologien umzugehen. In einer Zeit, in der wir ständig von neuen Nachrichten und Entwicklungen umgeben sind, verlangt das Prüfen von uns, innezuhalten und bewusst zu reflektieren. Wir sind aufgefordert, die Dinge nicht einfach hinzunehmen, sondern sie mit unserem Glauben und unseren Werten abzugleichen.

Für viele von uns in der Generation 50+ haben wir einen persönlichen Glaubensweg hinter uns. Wir haben erlebt, wie Gott in unserem Leben gewirkt hat. Dieses Vertrauen können wir nutzen, um zu prüfen, was uns begegnet. Fragen wir uns: Entspricht das, was wir über Künst-

liche Intelligenz und andere Technologien hören, unseren christlichen Grundwerten? Fördert es das Wohl der Menschen oder verstärken es Ungerechtigkeiten? Hier hilft uns der Glaube, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

****Ein Beispiel für das Prüfen****

Nehmen wir den Einsatz von Künstlicher Intelligenz in verschiedenen Lebensbereichen. Es ist entscheidend, dass wir hinterfragen, wer die Technologien entwickelt und wer von ihnen profitiert. In einer Welt, in der Daten gesammelt und analysiert werden, müssen wir uns fragen: Dienen diese Technologien dem Menschen oder sind sie lediglich Werkzeuge für Profit und Kontrolle?

Das Prüfen bedeutet nicht, dass wir technologische Fortschritte ablehnen sollten. Stattdessen sollten wir mit einem offenen, aber kritischen Geist herangehen. Wir können darauf vertrauen, dass unser Glaube uns die nötige Weisheit gibt, um die richtigen Entscheidungen zu treffen. Wenn wir unsere Gedanken und Entscheidungen im Gebet vor Gott bringen, erhalten wir Orientierung und Klarheit, um in unsicheren Zeiten den richtigen Weg zu finden.

****Das Gute bewahren****

Der zweite Teil der Jahreslosung, «und behaltet das Gute», erinnert uns daran, dass wir nicht nur kritisch sein sollen, sondern auch aktiv danach streben müssen, das Gute in unserer Welt zu fördern. In der

Nutzung von Künstlicher Intelligenz gibt es viele positive Anwendungen – von der verbesserten Gesundheitsversorgung bis hin zu neuen Möglichkeiten des Lernens und der Kommunikation.

Hier liegt unsere Verantwortung: Wir müssen darauf achten, dass wir Technologien so nutzen, dass sie das Leben bereichern und nicht erschweren. Indem wir uns dafür entscheiden, das Gute zu bewahren, können wir ein Beispiel für jüngere Generationen sein. Fragen wir uns: Wie können wir Künstliche Intelligenz oder andere Technologien einsetzen, dass sie den Menschen dienen und spirituelle Werte widerspiegeln?

****Ein Aufruf zur Einheit****

Liebe Gemeinde, in unserem reifen Lebensabschnitt wissen wir, wie wichtig Gemeinschaft ist. Lassen Sie uns zusammenarbeiten, uns gegenseitig unterstützen und in den Dialog treten, um zu verstehen, wie wir die Herausforderungen der modernen Welt in Übereinstimmung mit unserem Glauben angehen können. Möge die Jahreslosung uns ermutigen, nicht nur kritisch zu prüfen, sondern auch im Vertrauen auf Gott aktiv das Gute in der Nutzung von Künstlicher Intelligenz und in allen Bereichen unseres Lebens zu bewahren. Wir tragen eine wertvolle Erfahrung in uns, und gemeinsam können wir bedeutende Stimmen in unserer Gesellschaft sein. Amen.

Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen

www.ref-gurzelen-seftigen.ch



Gottesdienste im Januar

Sonntag, 5. Januar

10.00 Kirche Gurzelen – **Neujahrsgottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti, Organist Rado Papasov und Flötengruppe «O musica» und irische Band «Erin Shore». Gemütliches Apéro im Anschluss an den Gottesdienst

Sonntag, 12. Januar

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti und Beat Kämpf (Klavier)

Sonntag, 19. Januar

10.00 KBZ Seftigen – **Gottesdienst für Gross & Klein** mit Claudia Moser, Andrea Fabretti und Organistin/Akkordeonistin Christine Gysler. Gemütliches Kirchenkaffee im Anschluss

Sonntag, 26. Januar

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Katechetin Karin Fietkau, der 2. Klasse KUW und Organist Rado Papasov

KUW

KUW 2. Klasse

Am Mittwoch, 8. Januar, 13.30–16.30 Uhr, beginnt für die neu angemeldeten KUW-SchülerInnen von Gurzelen und Seftigen eine neue Erfahrung: der kirchliche Unterricht im Kirchlichen Begegnungszentrum (KBZ) in Seftigen. An drei Nachmittagen werden sie Geschichten hören, basteln, singen und spielen und dabei erfahren, dass über ihrem Leben ein Gott wacht, der sie liebt.

Weitere Daten: Mi, 22.1. und Mi, 5.2.

Am Sonntag, 26. Januar feiern wir um 10.00 Uhr in der Kirche Gurzelen einen Familiengottesdienst.

Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24

KUW 9. Klasse

Donnerstag, 9. + 23. Januar, 17.15–18.15 Uhr im KBZ Seftigen: Konfirmationsunterricht zu aktuellen Lebens- und Glaubensfragen.

Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08 / florian.stucki@kirche-guse.ch

Seniorinnen und Senioren

Immergrün

Mittwoch, 15. Januar, 14.00 Uhr im MZR Gurzelen: «Berge-Reisen-Abenteuer» mit Peter Schmid, Bergführer aus Adalboden. Kontakt:

Annarös Mathys, 033 345 11 62; Barbara Gauch, 033 345 57 87; Rosmarie & Markus Schneider 033 345 13 50

Kollekten

Kollekten im November

3. RefBeJuSo Reformationssonntag: Fr. 275.90
10. HMK (Aktion Weihnachts-päckli): Fr. 225.–
17. Gott gibt – gib weiter: Fr. 187.–
24. Verein Regenbogen: Fr. 37.–

Anlässe

Lismi- und Näh-Morgen

Ab 9. Januar: Jeweils Donnerstag von 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Gemeinsam stricken und nähen wir in einer gemütlichen Runde.

Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Frühgebet

Jeweils am Freitag von 6.30–7.30 Uhr im KBZ Seftigen. Neue Beterinnen und Beter sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Marianne Schenk, 033 356 27 60

Spielnachmittag 9–99+

Dienstag, 28. Januar, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Gemütliches Beisammensein beim Jassen, Eile mit Weile oder einem anderen Spiel. Ein feines Zvieri zu Tee und Kaffee wird ebenfalls serviert. Kontakt:

Helene Kohli, 079 746 27 83; Rosmarie Stooss, 078 402 23 61

Kinder- und Jugendarbeit

Krabbelgruppe

Eltern mit Kindern ab Geburt – ca. 3 Jahren treffen sich zum Austauschen und Spielen. Ab 9. Januar: Jeweils Donnerstag von 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Kinderclub

Für Kinder von 5–ca. 10 Jahren. Freitag, 10. + 24. Januar, 16.00–17.30 Uhr im KBZ Seftigen. Anmeldung bei: Claudia Moser, 077 255 74 92

Teens

Für Schülerinnen und Schüler von der 5. & 6. Klasse. Freitag, 17. Januar, 18.00–20.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: 079 738 04 67

Jugendtreff «THE BASE»

7.–9. Klasse Freitag, 31. Januar, 19.15–22.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: 079 738 04 67

Tanzgruppe «roundabout» Hip-Hop

Junge Frauen von 12–20 Jahren Ab 7. Januar: Jeweils Dienstag von 19.15–20.50 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Yelena Kiene, yelenakiene11@gmail.com/ 076 298 54 80

Weitere Infos und Details zu den Anlässen auf

www.ref-gurzelen-seftigen.ch sowie im KBZ.



Matthäus 11:28

KOMMT HER ZU MIR, ALLE,
DIE IHR MÜHSELIG UND
BELADEN SEID;
ICH WILL EUCH ERQUICKEN.

...wir wünschen von Herzen
ein gesegnetes &
schwungvolles 2025!

Koschtbars Gäüt



WILLKOMMEN ZUM GOTTESDIENST FÜR GROSS UND KLEIN

Claudia Moser
Pfr. Andrea Fabretti
Musik: Christine Gysler

Wir freuen uns auf euch!

19. Januar 2025
um 10.00 Uhr
im KBZ

Kinder und Erwachsene beginnen den Gottesdienst gemeinsam mit Singen und einer spannenden Geschichte. Im Anschluss begeben sich die Kinder ins separate Kinderprogramm, während für die Erwachsenen eine kurze Predigt stattfindet.
www.ref-gurzelen-seftigen.ch

HERZLICH WILLKOMMEN! JEWELS VON 16.00-17.30 IM KBZ SEFTIGEN

Für Kinder von ca. 5-10 Jahre



10.1.25
24.1.25
21.2.25
7.3.25
25.4.25

Frühlingsferien: 7.-11.4.25
Fügige Kinderwoche in der
Heilsarmee Gurzelen

GESCHICHTEN HÖREN,
SPIELEN, SINGEN,
BASTELN UND MEHR.
ICH FREUE MICH AUF
DICH!
CHUMM CHO LUEGE!

KONTAKT: CLAUDIA MOSER
077 255 74 92

www.ref-gurzelen-seftigen.ch

Adressen

Pfarramt:
Andrea Fabretti, Pfarrhaus, Gurzelen,
Tel. 033 345 46 90,
andrea.fabretti@kirche-guse.ch

Präsidium:
Markus Kohli, Tel. 079 440 04 64,
markus.kohli@kirche-guse.ch

KUW-Koordination
Karin Fietkau, Tel. 078 944 52 24
karin.fietkau@kirche-guse.ch

Sozialdiakonie
Claudia Moser, Tel. 077 255 74 92
claudia.moser@kirche-guse.ch

Sigristenam
Nathalie Kunkler, Tel.: 079 785 43 08
nathalie.kunkler@kirche-guse.ch

Jugendarbeit Kirchgemeinde/KUW
Florian Stucki, Tel. 079 291 48 08
florian.stucki@kirche-guse.ch

Jugendwerk Gurzelen/ Seftigen
Raphaella Allenspach, Tel. 079 738 04 67,
raphaella.allenspach@jugendwerk.ch

Sekretariat
Sandra Roth, Tel.: 033 345 85 25
sandra.roth@kirche-guse.ch
Buchholzstrasse 4,
3662 Seftigen

Bürozeiten
Mo–Fr: 8.30–11.30 Uhr
(ausser Schulferien)

Redaktion Gemeindeseiten:
Sandra Roth, Tel. 033 345 85 25
sandra.roth@kirche-guse.ch

Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen



www.refbelp.ch

Gottesdienste im Januar

Mittwoch, 1. Januar

17.00 Gottesdienst in Toffen

Gottesdienst zum Neuen Jahr. Leitung: Pfarrer Michel Wuillemin. Musikalische Mitwirkung: Chrigu Gerber Orgel und Matt Stämpfli, Jazz-Trompete. Anschliessend stossen wir auf das Neue Jahr an. Mit Abendmahl.

Sonntag, 5. Januar

10.00 Gottesdienst in Belp

Es wirken mit: Pfarrer Oliver Meyhöfer und Organistin Magdalena Malec. An diesem Gottesdienst feiern wir die Zertifizierung des Umweltlabels: «Grüner Güggel» für unsere Kirchgemeinde. Anschliessend Predigtkaffee in der Pfruendschüür mit Anstossen zum Neuen Jahr und zum Grünen Güggel.

Sonntag, 12. Januar

10.00 Gottesdienst zur Allianz-Gebetswoche in Belp

Gottesdienst mit der evangelischen Allianz zum Thema: «Miteinander Hoffnung leben.» Es wirken mit: Pfarrer Andrea Kasper vom Evangelischen Gemeinschaftswerk EGW, Pfarrerin Michaela Schönberger von der reformierten Kirche sowie Pfarreiseelsorger Thomas Mauchle von der katholischen Pfarrei Heiliggeist. Musikalische Begleitung durch Organist Walter Widmer und Team. Anschliessend Predigtkaffee in der Pfruendschüür.

Sonntag, 19. Januar

10.00 Familiengottesdienst mit KUZ 2. Klasse in Toffen

Es wirken mit: Pfarrerin Susanne Rychen, die Katechetinnen Maja Grossenbacher und Margreth Leliuc sowie Organistin Magdalena Malec. Anschliessend sind alle ganz herzlich im KiZe-Bistro zu Züpfen, Orangensaft und Kaffee eingeladen. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80.

Samstag, 25. Januar

11.00 Ökumenische Gedenkfeier zur Grabräumung in Belp

Wir gedenken der Verstorbenen an den Gräbern, die in diesem Jahr aufgehoben werden. Treffpunkt bei der Abdankungshalle. Es wirken mit: Die Begräbnisgemeinde Belp, Pfarreiseelsorger Thomas Mauchle von der römisch-katholischen Pfarrei Heiliggeist und Pfarrerin Brigitte Fuchs von der reformierten Kirche sowie Chrigu Gerber, Akkordeon.

Sonntag, 26. Januar

10.00 Gottesdienst in Belp

Es wirken mit: Pfarrerin Susanne Rychen und Organist Chrigu Gerber. Mit Abendmahl.

Sonntag, 26. Januar

19.00 Jugendgottesdienst in Belp

Ein Gottesdienst speziell für Jugendliche! Mit Pfarrerin Michaela Schönberger und Simea Schwab. Musikalische Begleitung: Daniel Infanger. Anschliessend Apéro.

Die Gottesdienste finden statt:

- **Belp:** Reformierte Kirche, Dorfstrasse 38
Katholische Kirche, Burggässli 11
- **Toffen:** Kirchliches Zentrum, Kanalweg 13

Neues Jahr – neuer Look

Wir freuen uns, Ihnen unsere frisch überarbeitete Website zu präsentieren. Schauen Sie vorbei und entdecken Sie unseren neuen Look: www.refbelp.ch. Haben Sie Anregungen, Ideen oder Feedback? Lassen Sie es uns wissen und schreiben Sie uns: mail@refbelp.ch



Kirche aktuell

Liebe Leserinnen und Leser

Wir wünschen Ihnen ein frohes neues Jahr, gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Das Team der Reformierten Kirche Belp-Belpberg-Toffen

Schneeschuhpilgern vom Tag in die Nacht

Samstag, 25. Januar, ab 14 Uhr
Wir gehen auf unseren Schneeschuhen vom Tag in die Nacht. Unterwegs hören wir auf kurze spirituelle Impulse und wandern teilweise im Schweigen. Anschliessend halten wir Einkehr in einer warmen Gaststube. Treffpunkt bei der Pfruendschüür Belp. Fahrt mit dem PW nach Absprache zum Ausgangspunkt. Details folgen nach Anmeldung kurz vor dem Anlass. Auskunft und Anmeldung: Michel Wuillemin.

Café Philo

Dienstag, 7. Januar, von 10 bis 11.30 Uhr, im KiZe-Bistro
Wir treffen uns zum gemeinsamen Philosophieren im KiZe-Bistro. Die Teilnehmenden bringen ein Gesprächsthema ein, das sie interessiert. In einer ersten Runde wird aus den Vorschlägen zusammen ein Thema bestimmt. Danach wird das Gespräch geführt. Fachkenntnisse werden keine vorausgesetzt. Es geht einzig darum, zuzuhören, mitzudenken und mitzureden. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs, 031 819 90 39.



Offenes Nähatelier

Samstag, 25. Januar, 11 Uhr
Haben Sie Lust sich etwas zu schneiden oder auszubessern? Nähmaschinen, Faden und Stoff stehen zur Verfügung. Sie können ihren Stoff auch gerne mitbringen. Ob Anfänger*in oder geübt, Sie sind herzlich willkommen! Firuzeh Jafari und Manizha Noori helfen Ihnen gerne dabei, ihre Ideen umzusetzen. Das Angebot ist kostenlos. Nathalie Schneider, 031 819 65 61.



© Bild von webewicklerin auf Pixabay

Irischer Abend mit Shirley Grimes und Wolfgang Zwiauer

Reformierte Kirche Belp, 31. Januar 2025 um 19.30 Uhr
«Dies ist ein traditionelles Lied, das ich vor drei Monaten geschrieben habe», sagte einmal John Fogerty von Creedence Clearwater Revival auf der Bühne. Dasselbe gilt für die Songs von Shirley Grimes. Sie wirken alt wie die Hügel, sind aber zeitgenössische Volkslieder. Die in Bern wohnhafte und in Irland geborene Singer-Songwriterin, bekannt für ihre wunderschöne, warme und ehrliche Stimme

und ihre authentische Art auf der Bühne, trifft an diesem speziellen Abend in Belp auf Wolfgang Zwiauer, ihren langjährigen musikalischen Partner. Zusammen spielen sie aus ihrem Fundus alte und neue traditionelle Lieder jenseits vom Mainstream Folk. Mit Shirley Grimes, Gesang und Gitarre und Wolfgang Zwiauer, Mandocello und Bass. Durch den Abend führt Pfarrerin Brigitte Fuchs. Eintritt frei, Kollekte.



© Bild zvg Shirley-Grimes und Wolfgang Zwiauer

Coole Angebote für Kids

Sportwoche 2025

Vom 4. bis 7. Februar 2025 finden verschiedene Angebote für Kinder zwischen 7 und 16 Jahren statt. Genauere Infos zum Tagesprogramm finden Sie auf der Website.

- Programmübersicht**
4. Februar: Belp-Rallye und Bouldern
5. Februar: Mrs X und Schlöffe

- 6. Februar: Bau-tastisch, deine Ideen, deine Welt**
7. Februar: Spiel und Spass rund ums KiZe

Auskunft: Arpineh Badalians, arpineh.badalians@refbelp.ch, 078 952 31 13



© Foto:KI-generiert mit ChatGPT

Interkultureller Treff «Teestube»

Gebäck an Festtagen

Pfruendschüür Belp
Montag, 6. Januar, 15 – 17 Uhr
 Offener Treff für Alle. Diesmal backen und basteln wir zusammen. Welches Gebäck an Festtagen kennt ihr aus euren Kulturen? Wir backen einen Königskuchen und lernen Gebäck aus anderen Ländern kennen. Auskunft: Nathalie Schneider 031 819 65 61.



© Bild von Annette auf Pixabay

Märitorgele

Samstag, 16. Januar, 10.45 Uhr, Belp
 Geniessen Sie eine Viertelstunde heitere, ernste, feine, brausende... Orgelmusik und dazu eine Tasse Kaffee.



© refbelp.ch

Kirche aktuell

Mit dem Umweltzertifikat «Grüner Güggel» ausgezeichnet

Nach fast vier Jahren engagierter Arbeit erhält die Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen am 5. Januar 2025 das Umweltzertifikat Grüner Güggel. Mit einem besonderen Gottesdienst feiert die Gemeinde den erfolgreichen Abschluss des Projekts und setzt gleichzeitig ein starkes Zeichen für ihr langfristiges Engagement zur Bewahrung der Schöpfung.

Der Weg zum Zertifikat
Alles begann am 27. April 2021 als

der Kirchgemeinderat der Einführung eines Umweltmanagementsystems zustimmte. Ein engagiertes Umweltteam unter der Leitung von Kirchgemeinderätin Ruth Rohr machte sich an die Arbeit: Zunächst wurden umfangreiche Daten erhoben, um den Ist-Zustand zu analysieren. Bereits kurze Zeit später konnten erste konkrete Massnahmen umgesetzt werden: So wurde beim Papiereinkauf konsequent auf Recyclingpapier umgestellt. Ein wichtiger Schritt war die Erarbeitung von Schöpfungsleitlinien,

die den Schutz der Umwelt in den Mittelpunkt des Gemeindelebens rückten. Diese Grundsätze prägen das Handeln der Gemeinde und schaffen eine nachhaltige Basis für zukünftige Projekte. Besonders das Sigristenteam und die Verwaltung spielten eine zentrale Rolle: Sie meisterten organisatorische und praktische Herausforderungen und trugen so massgeblich zum Projekterfolg bei. Unterstützt wurde die Arbeit durch die ökumenische Fachstelle oeku – Kirchen für die Umwelt, die mit Vorlagen und Checklisten Grundlagen für das Umweltmanagement bereitstellte.

Nutzen für die Kirchgemeinde
Für die Kirchgemeinde ist der Grüne Güggel in verschiedener Hinsicht ein Gewinn. Ein Beispiel für



Das Umweltteam der Ref. Kirche Belp-Belpberg-Toffen: V.l.: Martin Rüfenacht, Giovanna Hubler, Susanne Baumgartner, Ruth Rohr und Ingrid Tschirren

Kirche für Sie

Belp

Singkreis

Der Singkreis gestaltet als Kirchenchor einige Gottesdienste oder Feiern pro Jahr liturgisch-musikalisch eng mit. Ein bis zweimal im Jahr führt er grössere Chorwerke auf. Während der Wintermonate probt der Singkreis in Toffen. Wenden Sie an Chorleiter Matthias Stefan (031 772 06 57) oder Präsidentin Elvira Weber (031 819 39 33) für weitere Auskünfte.

Moditräff

Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen ab der 4. Klasse. Während der Schulzeit jeden Mittwoch, von 14–17 Uhr, im Chornhuus, neben der reformierten Kirche. Ein Angebot der reformierten Kirche und der Kinder- und Jugendfachstelle Belp. Auskunft Arpineh Badalians, 078 952 31 13

Meditation

Während der Schulzeit, wöchentlich am Mittwoch von 8.30–9.30 Uhr und am Freitag von 8.15–9.15 Uhr, alle 2 Wochen (Daten siehe www.refbelp.ch) am Freitagabend von 18.30–19.30 Uhr. Im Raum der Stille, Altschulhuus, Dorfstrasse 36, Belp. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs.

Deutschkurse für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, Niveau A1/A2.

Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, von 10.00–11.30 Uhr, beide Niveaus. Nur am Donnerstag auch Anfänger*innen, 10–11.30 Uhr. Anmeldung A1: Matthias Bruppacher, 079 253 95 86. Fortgeschrittene A1/A2: Regina Gerber, 079 736 86 49. Ort: Pfruendschüür.

Aufgabenhilfe am Dienstag

für Schülerinnen und Schüler, von 15.15–17.45 Uhr, Fr. 2.– pro Nachmittag. Wöchentlich während den Schulzeiten. Auskunft und Anmeldung: Guido Breuer 079 732 95 77, breuer.gui@bluewin.ch

Eltern-Kind-Treff

Ein ökumenisches Angebot für Familien mit Kindern bis 4-jährig. Wir treffen uns während der Schulzeit jeweils am Donnerstag zwischen 9–11 Uhr im oder um das Pfarreiheim der Katholischen Kirche Belp, Burggässli 6. Infos bei Cornelia Born: 076 761 19 74.

Interkultureller Treff «Teestube»

Offener Treff für Einheimische, Migrantinnen und Migranten. Erste Kontakte knüpfen, Deutsch üben, Informationen über die Region erhalten. Eine Aktivität in Form von Basteln oder Erzählcafé wird angeboten und es gibt Spielmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene. Zum kostenlosen Zvieri sind alle eingeladen. Jeweils am Montag von 15–17 Uhr. Ort: Pfruendschüür. Auskunft: Nathalie Schneider 031 819 65 61.

Wandergruppe Belp

Bewegen Sie sich gerne draussen? Suchen Sie Kontakte zu Gleichgesinnten? Dann sind Sie in unserer Wandergruppe genau richtig. Unter kundiger Leitung und mit aufgeschlossenen Menschen, lernen Sie immer wieder neue, schöne Landschaften kennen. Dauer der Wanderung ca. 2 Stunden in gemütlichem Tempo und mit wenig Steigung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. Dienstag, 7. Januar: Marianne Eicher, 031 819 74 64. Dienstag, 28. Januar: Willy Schödler, 079 504 95 29, willy@schoedler.ch

Offener Mittagstisch für alle Generationen in der Pfruendschüür

Zusammenkommen, plaudern und in der Gemeinschaft essen. Jeden Dienstag wird ein frisches und ausgewogenes Mittagessen für Sie gekocht. Kosten: CHF 11.– inkl. Getränke, Kinder CHF 7.–. Anmeldung bis Montagvormittag an Nathalie Schneider, 031 819 65 61 oder nathalie.schneider@refbelp.ch

Essen für Seniorinnen und Senioren in der Pfruendschüür

Fein essen und dabei die Gesellschaft anderer Senioren und Seniorinnen geniessen. Am 16. Januar und serviert Ihnen unser Team ein feines Essen mit Suppe und Kaffee. Bitte um Anmeldung bis am vorangehenden Dienstag bei: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Jassen und Spielen in der Pfruendschüür Belp

Jassen und andere Gesellschaftsspiele wecken den Geist. Bei uns können Sie sich unkompliziert mit anderen spielfreudigen Menschen treffen. Schauen Sie am 16. Januar ab 14 Uhr rein. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14, andrea.luyten@refbelp.ch

Toffen

Appetito

Kinder-Mittagstisch im Kirchlichen Zentrum. Während der Schulzeit jeden Dienstag und Donnerstag, von 11.15–13.30 Uhr, CHF 6.– Anmeldung unter 077 442 95 90.

KiZe-Bistro

Bei Kaffee oder Tee zusammensitzen, plaudern, lesen, spielen, diskutieren und die Kinder drinnen oder draussen spielen lassen... Das Bistro im KiZe Toffen ist geöffnet. Wir freuen uns auf Sie! Jeweils am Dienstag von 8.30–11.30 Uhr und am Freitag von 14–18 Uhr.

Wandergruppe Toffen

Bewegen Sie sich gerne draussen? Möchten Sie neue Orte und nette Menschen kennen lernen? Kommen Sie in unsere Wandergruppe. Unsere kundigen Wanderleiterinnen und die aufgestellte Gruppe freuen sich auf Sie. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. Dienstag, 14. Januar: Lydia Leibundgut, 031 819 15 11.

Roundabout

Mittwochs während der Schulzeit von 18.45–20.15 Uhr im KiZe Toffen. Streetdance für Mädchen und junge Frauen von 12 bis 20 Jahren. CHF 5.–. Auskunft: Arpineh Badalians, 078 952 31 13.

Krabbelgruppe

Montag, 13. und 27. Januar: Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern. Während die Kinder spielen, besteht für die Erwachsenen die Möglichkeit, sich bei Kaffee und Tee auszutauschen und andere Eltern kennenzulernen. Der Treff ist für alle offen und kostenlos. Die Daten entnehmen Sie unserer Website. Kontakt: Ingrid Tschirren, 031 819 43 43

Literatur-Kaffee

Mittwoch, 8. und 22. Januar, 9.15 Uhr in Toffen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Auskunft: Annemarie Klinger, 031 832 42 74

die erfolgreiche Arbeit ist die Neugestaltung der Aussenanlagen des KiZe Toffen. Ökologisch aufgewertete Flächen und ein langfristiger Pflegeplan, der auch das Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärkt, konnten umgesetzt werden.

Kooperationen mit der Klima- und Umweltgruppe Belp sowie «Unsere Umwelt Toffen» sind wichtig, um Wissen auszutauschen und die Vorhaben lokal zu verankern. Durch die systematische Datenerhebung hat die Kirchgemeinde eine klare Übersicht über ihre Ressourcennutzung gewonnen. Daraus wurden konkrete Einsparziele und praktische Umsetzungen abgeleitet: So soll der Papierverbrauch bis ins Jahr 2028 um die Hälfte reduziert werden. Das gelingt, wenn weniger Flyer gedruckt und mehr Informationen per Mail versendet werden. Auch den Wasserverbrauch will die Kirchgemeinde reduzieren. So soll zum Giessen künftig Regenwasser gefasst und alle Wasserhähne werden mit Wassersparern versehen werden.

Der Blick nach vorne

Mit der Zertifizierung ist die Arbeit längst nicht abgeschlossen. Die Kirchgemeinde setzt auf stetige Weiterentwicklung: Umweltfreundliche Veranstaltungen, Sensibilisierung der Mitglieder und die Umsetzung neuer Massnahmen stehen auf der Agenda. Der Grüne Güggel bleibt ein sichtbares Zeichen für die Bewahrung der Schöpfung.

Unser herzlicher Dank geht an das Umweltteam unter der Leitung der Kirchgemeinderätin und Umweltbeauftragten Ruth Rohr. Das Team mit Martin Rüfenacht, Giovanna Hubler, Ingrid Tschirren, René Schaufelberger und Susanne Baumgartner hat auf dem Weg zur Zertifizierung umfangreiche und engagierte Arbeit geleistet.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Zertifizierungsfeier

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr, Kirche Belp

Wir laden Sie ein, mit uns den Gottesdienst und die Verleihung des Umweltlabels Grüner Güggel zu feiern!

Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfarrer Oliver Meyhöfer und Organistin Magdalena Malec. Gemeinsam möchten wir diesen besonderen Meilenstein für unsere Kirchgemeinde würdigen.

Im Anschluss laden wir zum Predigtkaffee in der Pfruendschüür ein. Dort stossen wir nicht nur auf das Neue Jahr, sondern auch auf unsere Zertifizierung als Grüne-Güggel-Gemeinde an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Auf unserer Website finden Sie die Schöpfungsleitlinien, den detaillierten Umweltbericht sowie weitere Informationen zum Grünen Güggel.

Kirchliche Chronik

Bestattungen:

- 1. Oktober: Christoph Horst, geb. 1965, Riggisberg
- 3. Oktober: Martha Rothacher-Stettler, geb. 1925, Bern
- 11. Oktober: Ruth Schindler-Bütikofer, geb. 1946, Belp
- 21. Oktober: Vivienne von May-von Steiger, geb. 1933, Toffen
- 25. Oktober: Therese Hylar-Neuhaus, geb. 1942, Belp
- 29. Oktober: Erika Zumbach-Studer, geb. 1940, Belp
- 31. Oktober: Krishnarajan Apputhurai, geb. 1963, Belp

Adressen

Pfarrkreise
Süd und Belpberg: Michel Willemin Dorfstrasse 34, 031 819 01 48
West: Susanne Rychen, Dorfstrasse 34, 031 819 06 31
Ost: Michaela Schönberger und Oliver Meyhöfer, Jungfraustrasse 9, 031 819 79 70
Toffen: Brigitte Fuchs, Kanalweg 13, 031 819 90 39
Daniel Infanger, Dorfstrasse 34, 3123 Belp, 079 549 62 47

Präsidentin und Verantwortliche Gemeindegeseite
Sandra Joder, 031 819 08 30

Raumreservationen

Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Sozialdiakonie

Nathalie Schneider, 031 819 65 61
Andrea Luyten, 031 819 44 14

Unterricht und Familien:

Margreth Leliuc, 079 922 37 43

Sigristen

Belp: Martin Rüfenacht, 079 811 88 95
KIZE Toffen: Susanna Krebs, 079 193 61 85

Verwaltung:

Dorfstrasse 34, 3123 Belp
031 819 43 43
mail@refbelp.ch

Kirchgemeinde Thurnen

www.kirche-thurnen.ch



Gottesdienste im Januar

Mittwoch, 1. Januar

17.00 Kirche Kirchenthurnen – **Neujahrs-Gottesdienst** mit Pfr. Christoph Jungen, Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Apéro.

Sonntag, 5. Januar

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Gottesdienst** mit Pfr. Philipp Ammann, Organistin Dora Widmer. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 12. Januar

10.00 Kirche Burgistein – **Gottesdienst** mit Pfr. Christoph Jungen, Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 19. Januar

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Gottesdienst mit Abendmahl** mit Pfr. Philippe Ammann, Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 26. Januar

10.00 Kirche Burgistein – **Gottesdienst** mit Pfr. Christoph Jungen, Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Kollekten 2024

Gottesdienste/Konzerte

- 10.11. Hilltop Roberts Rommel Fr. 187.20
- 17.11. Wohnhilfe Thun-Not-schlafstelle Fr. 123.00
- 24.11. Verein Regenbogen Fr. 333.00

Kinder, Jugend, Familie

GschichteChischte

Freitag, 10. Januar, 16.30 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Für alle Kinder und ihre Begleitpersonen. WilliWurm freut sich auf euch und eine spannende Geschichte. Kontakt und Informationen bei Dorothee Waldvogel.

Jungschar

Samstag, 18. Januar, 14 - 17 Uhr, JS-Programm mit Fröschli, Goldgrube im TREFFPUNKT. Weitere Infos auf der Website: www.jungschar-thurnen.ch

Kirchliche Unterweisung (KUW) für Kinder der 1.-9. Klasse. Daten siehe Website.

Da lachen auch die Engel

Gebetserhörng

Ein Pfarrer in einer verarmten Kirchgemeinde mit renovationsbedürftiger Kirche betet Jahr für Jahr im Neujahrgottesdienst: «Herr, schenk uns dieses Jahr doch einen Sechser im Millionen-Lotto!» Doch nichts geschieht! Da endlich, nach 25 Jahren, ertönt nach dem einmal mehr wiederholten Neujahrsgebet eine Stimme vom Himmel: «Ich würde ja gerne – aber wie soll ich? – So kauft doch um Gottes willen wenigstens mal ein Los!»

Intern

2025 – Das Jahr des pfarramtlichen Neustarts!?

Mitte November haben wir die Stellenausschreibung publiziert. Bis zum Redaktionsschluss dieser Januar-Ausgabe (Anfang Dezember 24) sind – angesichts des grossen Pfarrpersonmangels in der Schweiz sehr erfreulich – bereits Bewerbungen eingegangen. Die Gespräche laufen und wir hoffen schon bald gute Neuigkeiten publizieren zu können.

Spendenkonto reformiert.

Wir freuen uns über Ihre Spende zu Gunsten der Kosten für das reformiert.



Alle weiteren Angaben finden Sie in den Anzeigern und unter www.kirche-thurnen.ch

Erwachsene

Männerstamm

Samstag, 25. Januar, 9.15 – 11.15 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Stefan Müller, 031 809 40 20

Vortrag und Diskussion

(K)ein religiöser Konflikt? Israel, Palästina und kein Ende - Welche Rolle spielt die Religion? Einleitender Vortrag und Diskussion mit Pfr. Christoph Jungen, häufiger Nahostreisender, Friedensbewegter und seit Jahren im Gespräch zwischen Religionen engagiert. Mittwoch, 29. Januar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen

Erwachsene

Basar 2024

Wiederum war der Basar im vergangenen November ein grosses Fest. Dank zahlreichen freiwillig Helfenden, die das möglich gemacht haben – vielen herzlichen Dank! Wir freuen uns aber auch über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher jeglichen Alters, die beim Kerzenziehen, im Flohmarkt, an den Ständen und auch im Tea-Room vorbeigeschaut haben. Viele strahlende Gesichter, angeregte Gespräche und leuchtende Augen beim Kasperltheater zeugten von einer schönen Stimmung. Der Reinerlös, den wir an unsere fünf Projekte einzahlen konnten, beträgt rund 12'000 Franken. Im Namen des ganzen Basar-Organisations-Komitee danke ich euch allen für dieses tolle Erlebnis! Dorothee Waldvogel.



Basar-Gruppe

Für alle Strick- und Bastelfreudigen: Jeden Montag, 20 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Jolanda Krähenbühl, 031 809 33 69. Wiederbeginn ist am Montag, 20. Januar.

Thurnengebet

Im Januar findet kein Thurnengebet statt! Wiederbeginn ist am Donnerstag, 6. Februar, 19 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Wir treffen uns jeweils am ersten Donnerstag im Monat und beten gemeinsam für Thurnen, die Region und die Welt. Alle sind herzlich willkommen.

Seniorenachmittag

Dienstag, 14. Januar, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen.

Thema: «Schockanrufe, Enkeltricks, falsche Polizisten und andere Betrugsversuche: Wie wappnen wir uns dagegen?» – Eine Fachperson der Kantonspolizei Bern informiert und gibt Auskunft. Anschliessend gemeinsames Zvieri. Weitere Infos: Pfr. Christoph Jungen, 031 932 45 80. Gerne organisieren wir einen Fahrdienst, Leni Brönnimann, 031 809 10 23

OeME (Oekumene, Mission, Entwicklungszusammenarbeit)

Mittwoch, 22. Januar, 10 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Rosmarie Schifferli, 031 809 09 97

(K)ein religiöser Konflikt? Israel, Palästina und kein Ende - Welche Rolle spielt die Religion?



Vortrag und Diskussion

Pfr. Christoph Jungen, - Theologe, Nahostreisender, Friedenssuchender
Mittwoch, 29. Januar 2025, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen



Schockanrufe ... Enkeltricks ... falsche Polizisten ... betrügerische Handwerker ...



... Wie wappnen wir uns dagegen?

Ein Seniorennachmittag

mit einer Fachperson der Kantonspolizei Bern als Auskunftsperson

Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
Dienstag, 14. Januar 2025, 14.00 Uhr
Mit anschliessendem Zvieri



Adressen

Pfarrämter:

Pfr. Christoph Jungen, 031 932 45 80
christoph.jungen@kirche-thurnen.ch

Pfr. Philippe Ammann, 031 809 01 44
philippe.ammann@kirche-thurnen.ch

Katechetik

Kerstin Balmer, Koordination
031 802 12 37
kerstin.balmer@kirche-thurnen.ch
Dorothee Waldvogel, 031 802 05 08
dorothee.waldvogel@kirche-thurnen.ch

Sekretariat

Claudia Zeller, 031 802 08 45
Claudia Domig, 031 533 53 23
sekretariat@kirche-thurnen.ch

Kontakt
Bahnhofstrasse 24,
3127 Mühlethurnen

Für Bestattungen
und dringende Anliegen: 031 809 01 44
Die zuständige Pfarrperson finden Sie auf der Homepage.

Kirchgemeindepresidium
Max Kuepfer, 079 334 70 48
max.kuepfer@kirche-thurnen.ch
Daniel Zimmermann, 031 802 04 42,
zimmermann-gehrig@bluewin.ch

www.kirche-thurnen.ch

Kirchgemeinde Kehrsatz

www.oeki.ch



Gottesdienste im Januar

Sonntag, 5. Januar

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Manfred Stuber und Elisabeth Schaeerer, Orgel

Sonntag, 12. Januar

10.00 Familiengottesdienst zur Reformation mit den Schülerinnen KUW/RU 6. Klasse und dem Katecheseteam. Begleitet von Elisabeth Schaeerer, Orgel

Mittwoch, 15. Januar

19.30 Taizé-Gebet

Sonntag, 19. Januar

10.00 Tauberinnerungsgottesdienst mit den Kindern der 2. Klasse. Mit dem Katecheseteam und Christine Heggendorf, Orgel

Organisation/Verwaltung

Beerdigungsdienst:

1.1. – 31.1.
Pfr. Manfred Stuber,
031 960 29 25,
manfred.stuber@oeki.ch

Abwesenheiten

Sekretariat: Während den Schulferien vom 21. Dezember bis 5. Januar ist das Sekretariat jeweils Montag- und Mittwochvormittag von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet.

Kollekten

Herzlich verdanken wir folgende im November 2024 eingegangene Kollekten:

10.11. Synodalrat	Fr.	77.00
17.11. Kinderhospiz allani	Fr.	157.85
24.11. Trägerschaft Haus Felsenau	Fr.	187.00

Hinweis

«Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben – aber den Tagen mehr Leben»
Der Kirchensonntag steht vor der Tür und erinnert im Gedanken der Reformation daran, dass wir eine Volkskirche sind. Alle sind eingeladen mitzumachen - auch solche die sonst nicht teilnehmen.
Hilfst Du mit? Dann melde dich bei heidrun.hiestand@oeki.ch oder annette.roschi@oeki.ch.

Veranstaltungen im Januar

Senioren-Souperia

Freitag, 31. Januar,
12.00 Uhr im Oeki-Saal
Zum gemeinsamen Suppenessen sind nicht nur alle SeniorInnen eingeladen – auch andere Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF. 4.– verwöhnen lassen. Pro Teilnehmendem kommt CHF 1.– der Pro Infirmis Bern zugute und zwar dem Projekt begleitetes Wohnen.



Foto von m_krohn auf pixabay

Donnerstag-Morgengebet

9.00 Uhr liturgisches Kurzgebet in der Andreaskirche. Ein Zeichen der Gemeinschaft und des Gebets für unsere Welt (findet während den Schulferien vom 21. Dezember bis 5. Januar nicht statt).

Personelles

Herzlich Willkommen Pfarrer Manfred Stuber

Liebe Chäsitzerinnen und Chäsitzer

Vor fast einem Jahr habe ich das erste Mal bei Ihrer Kirchgemeinderatspräsidentin nach der offenen Pfarrstelle angefragt. Und nun – Anfang 2025 – ist es tatsächlich soweit! Ich freue mich sehr, Ihnen als neuer Pfarrer zur Seite zu stehen und diese spannende, vielleicht sogar zukunftsweisende Aufgabe anzunehmen. Neben meiner 90%-Stelle werde ich auch ein kleines Beratungsbüro für kirchliche Behörden führen – doch keine Sorge, für Sie bleibt genug Zeit!
Die reformierte Kirchgemeinde Kehrsatz ist in vielerlei Hinsicht besonders. Sie setzt mit der engen Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche ein starkes Zeichen. Die Gemeinde teilt sich nicht nur das Oeki, viele Angebote entstehen gemeinsam. Das zeigt eine ungewöhnliche Offenheit und Bereitschaft, über Konfessionsgrenzen hinweg ein lebendiges Kirchenleben zu gestalten. Auch die Geschichte der Kirch-

gemeinde ist aussergewöhnlich. Dann war die letzte Zeit schwierig – aber trotzdem wurde viel pragmatische Aufbauarbeit geleistet, die mich tief beeindruckt. Diese Arbeit würde ich gerne weiterführen und mit meiner Theologie und neuen Ideen bereichern. Das Oeki aber soll bleiben, was es ist: ein lebendiger Ort der Gemeinschaft, des Austauschs und des Glaubens.
Ein paar Worte zu mir: Ich bin 56 Jahre alt, aufgewachsen bin ich in Bern und Ittigen. Nach einer kaufmännischen Lehre und der Matur habe ich Theologie in Bern und Philadelphia studiert und wurde vor 24 Jahren zum Pfarrer ordiniert. Mein starkes Interesse für Psychologie führte dazu, dass ich neben dem Pfarramt noch psychotherapeutische Psychologie studierte und später Betriebswirtschaft. Später war ich in der Justiz tätig, über 10 Jahre als Direktor des Massnahmenzentrums St. Johannsen, dann als Leiter der Gefängnisse des Kantons Bern. Die Kirche und das Pfarramt aber haben mich nie losgelassen, und so freue ich mich nun auf diesen Neuanfang.

Die Kirche – und speziell das Oeki – soll ein Ort sein, an dem wirklich alle willkommen sind. In einer sich rasant wandelnden Welt, in der viele nach Orientierung suchen, kann die Kirche ein Anker sein, an dem mit viel Kreativität Glaube, Hoffnung und Liebe im Alltag erlebbar werden.
Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit Ihnen die nächsten Schritte auf diesem spannenden Weg zu gehen.

Pfarrer Manfred Stuber



© Bliquelle: Manfred Stuber p1net

Veranstaltungen im Januar

Eltern-Kind-Treff

Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter spielen, lachen, hören Geschichten, singen, basteln und essen gemeinsam Zvieri. Bei schönem Wetter draussen (wird jeweils im Whatsapp Chat Elternforum Kehrsatz Zyklus 0 kommuniziert).

Kommen Sie spontan vorbei, wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

9. und 23. Januar
(Am 9. Januar mit Rahel Lüthi von der Mütter- und Väterberatung)

Leitung und Information:
Daniela Astore:
076 376 87 73
Sekretariat des
Oeki: 031 960 29 29



Weitere Daten finden Sie unter
www.kehrsatz.ch oder www.oeki.ch.



Oekumenischer SeniorInnennachmittag

Mittwoch, 8. Januar:
Wir spielen miteinander Lotto!

Rechtzeitig zum Januarloch gibt es wieder unser beliebtes Lottospiel. Klein aber fein sind die Preise, die zu gewinnen sind. Kommen sie vorbei und spielen sie mit. Spass und Freude ist garantiert!

Im Anschluss serviert uns das Team vom Frauenverein ein feines Zvieri. Herzliche Einladung!

Gemeindenachmittage sind nicht auf ein bestimmtes Alter beschränkt. Sie stehen Damen und Herren jeglichen Alters offen. Wenn Sie etwas interessiert, kommen Sie doch ungeniert vorbei!

Kinderkino (KiKo)

Freitag, 17. Januar,
18.00 bis 20.30 Uhr im Oeki
Gemeinsam mit Hot Dog in den Abend starten, einen coolen Film anschauen und wie im Kino eine Glace geniessen. Eine Woche vor dem KiKo Abend wird im Oeki auf dem Bildschirm bekannt gegeben, welcher Film gezeigt wird. Einen Unkostenbeitrag von 5.– Fr. pro Kind an die Verpflegung kann am KiKo Abend mitgebracht werden. Anmeldung bis spätestens 2 Tage vor dem KiKo Abend per Mail (kinderkirche@oeki.ch) an.

Pustebblumenzeit:

Basteln

Samstag, 11. Januar, 9.30 Uhr,
Oekumenisches Zentrum Kehrsatz.



Etsy inland UC

Rückblick

Räbeliechtle wieder ein guter Anlass

150 Kinder und Erwachsene waren wieder beim Räbeliechtle in Kehrsatz unterwegs. Schon am Mittag herrschte eifriger Schnitzbetrieb im Oeki. Dann wurden die Lieder eingeübt, Barbara Catania erzählte die Geschichte vom roten Mantel, die auf den heiligen Martin hinwies. Mit Unterstützung von Kunal Tiwari (Posaune) und Simone Högger (Euphonium) zogen die singenden Kinder, Eltern und Grosseltern dann durch Kehrsatz. Zum Schluss gab es noch Wienerli mit Brot und Punsch ums Feuer und alle waren sich einig – bis nächstes Jahr wieder beim Räbeliechtle in Kehrsatz.

Kultur

KONZERT KULTUR KEHRSATZ

Ländlerkapelle

Sonntag, 19. Januar, 18.00 Uhr im
Oekumenischen Zentrum Kehrsatz

Mosimann/
Reichmuth/
Stump/
Mader

Adressen

Schwerpunkt Kinder-, Jugend und Familien
Tschanz Stefanie, Katechetin
Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
stefanie.tschanz@oeki.ch

Pfarramt
Pfarrer Manfred Stuber, 031 960 29 25,
manfred.stuber@oeki.ch

Sigrist / Hauswart
Fritz Herren und Markus Streit
Tel. 079 924 94 86
sigrist-hauswart@oeki.ch

Präsidium ref. Kirchgemeinderat
Margret Lehmann, Tel. 079 285 20 74,
margret.lehmann@oeki.ch

Koordination und Sekretariat
Tanja Jenni und Danielle Läderach,
Telefon Zentrum 031 960 29 29,
Fax 031 960 29 20
sekretariat@oeki.ch
Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr

Jugendarbeit
David Wetli, david.wetli@koeniz.ch
erreichbar während der Schulwochen
Mittwochnachmittag und Donnerstag
gemäss Telefonbeantworter

www.oeki.ch



© Bild: pixabay by wertiguru